

Clubabend mit Scarlett am 4. August



Heidelbergerin jedoch viel zu verliebt in Musik, um sich nur auf eine Richtung zu fixieren. Seit 2008 studiert Scarlett in Saarbrücken Jazzgesang, um sich musikalisch vielfältiger zu entwickeln und besseres KnowHow zu bekommen.

Um sich intensiver auf ihr Musikstudium konzentrieren zu können, spielt Scarlett im 2010 manchmal als Bassistin bei Stars'n'Bars mit, pausiert aber als eigener Act als Front Frau. Für den CMC macht sie eine große Ausnahme. Ihr Auftritt beim Clubabend am 4. August zusammen mit ihrem Vater Matt Wegner an der Gitarre wird ihr einziger öffentlicher Auftritt in dieser Saison sein. Die Ausnahme hat zwei Gründe. Erstens ist auch der Clubabend der CMC etwas ganz Besonderes in der Countryszene. Er ist dafür bekannt, auch den eigenen Werken der Künstler grosse Bedeutung zukommen zu lassen. Hier hat die Sängerin und Songwriterin die Möglichkeit, einem interessierten Publikum ihre Songs zu präsentieren und ihren Weg als eigenständige Künstlerin ein Stück weiter zu gehen. Zweitens möchte sie ihren Schweizer Fans danken, die in ihrer Karriere nicht wegzudenken sind und sich selbst in Scarletts Schaffenspause stetig nach ihr erkundigen.

Bereits als Neunjährige produzierte Scarlett ihre erste eigene CD. Sie schrieb ein paar Lieder, spielte die Gitarre ein und sang dazu. Es handelte sich zwar um ein Provisorium nur für den familiären Gebrauch doch spätestens dann war klar, dass sie Musikerin sein wollte.

Mit zwölf Jahren fing sie an, in Bands zu spielen und als Teenie war sie schon gut unterwegs in der Countryszene Europas. Sie teilte die Bühne mit Grössen wie Paul Overstreet, Asleep At The Wheel und Billy Yates und spielte unter anderem im Vorprogramm der Gitarrenlegende Albert Lee.

2008 nahm sie in Nashville, Tennessee eine waschechte Country CD mit 12 eigenen Titeln auf. Um für Topqualität zu sorgen, wurde die Crème de la Crème von Nashvilles Musikern engagiert. So spielt beispielsweise kein Geringerer als der Erfinder der Melodie von Chattahoochie die Gitarre, der Grammy-gekürte Brent Mason. Auch Paul Franklin an der Pedal Steel wird vielen Countryfans ein Begriff sein, um nur zwei zu nennen. Von wunderschönem Bluegrass bis zu fetzigem Country-Rock ist alles dabei, die Stücke sind auf ihrer Webseite zu hören.

Auch wenn die Countrymusik immer Scarletts Wurzeln sein werden, ist die 22jährige



Ausblick auf den September-Clubabend

Possum Pie freut sich schon darauf, am CMC-Clubabend vom 1. September die Clubmitglieder und Gäste mit ihrem vielseitigem Repertoire und Spielfreudigkeit in ihren Bann zu ziehen! Possum Pie ist eine Band aus Solothurn, bestehend aus 5 Musikern und einer Sängerin. Die Band tourt seit über 16 Jahren mit grossem Erfolg durch die Schweiz und das benachbarte Ausland. Mit ihrem vielseitigem Repertoire (von Bluegrass über traditionellem Country bis Country-Rock und Country-Pop) und der typischen Instrumentierung für Country begeistert Possum Pie ihr Publikum wie Linedancer an allen Events, sei es an Festivals, Clubgigs, Privatanlässe, usw. Die Spielfreude und der Spass an der Countrymusik der Band springt innert Kürze auf das Publikum über. Dies auch dank der quirligen und stets aufgestellten Sängerin Nicole. Kurz gesagt: Jeder Liebhaber der Countrymusik oder Linedancing kommt bei Possum Pie voll auf seine Rechnung.